

Informationen zum Datenschutz bei der Videoüberwachung

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die ERGO Group AG, soweit uns im Rahmen der Videoüberwachung in einzelnen Fällen eine Zuordnung der Aufzeichnung zu einzelnen Personen möglich sein kann.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wie erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten?

ERGO Group AG
ERGO-Platz 1
40198 Düsseldorf

E-Mail: info@ergo.de

Bei Fragen zu diesen Hinweisen können Sie sich auch an unseren **Datenschutzbeauftragten** wenden. Er ist per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ oder per E-Mail an datenschutz@ergo.de zu erreichen.

Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren nationalen relevanten Rechtsvorschriften.

Die Videoüberwachung erfolgt zur Wahrung des Hausrechts und berechtigter Interessen von uns oder Dritten (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, § 4 BDSG) an der Gewährleistung der notwendigen, hohen Sicherheitsstandards. Die Gesellschaft trägt die Verantwortung für die Sicherheit der Mitarbeiter und der Sachwerte in bzw. bei unseren Geschäftsgebäuden.

Die Aufzeichnung dient dem Gebäude-, Sachwerte- und Personenschutz, der Zutrittskontrolle, der Überwachung der Funktion technischer Anlagen sowie der Feststellung und Abwehr von technischen Störungen. Die Aufzeichnung können auch zur Verfolgung von Delikten (z.B. bei Einbruch oder Sachbeschädigungen) verwendet werden.

Wo wird die Videoüberwachung eingesetzt?

Kameraanlagen sind insbesondere in den Bereichen vor Eingängen unserer Geschäftsgebäude, an den Schranken- und Toranlagen zu den Garagen, an Notausgängen, an der Außenhaut der Geschäftsgebäude sowie an den Zutrittschleusen für Mitarbeiter installiert. Es werden ausnahmslos nicht schwenkbare Kameraanlagen mit fester Winkelleinstellung und ohne Tonaufzeichnung eingesetzt.

Auf alle Kameraanlagen wird durch Beschilderung erkennbar hingewiesen. Sollten Kameraanlagen im Ausnahmefall eine Beobachtung öffentlich zugänglicher Bereiche ermöglichen, werden die Bilder im öffentlichen Bereich unkenntlich gemacht.

Wie lange speichern wir Ihre Daten und wer bekommt die Daten?

Der Zugriff auf durch Kameraanlagen vorgenommene Aufzeichnungen ist auf wenige Personen unserer Organisationseinheit Gebäudesicherheit beschränkt. Die Videoaufzeichnungen werden regelmäßig nach spätestens 72 Stunden gelöscht, sofern nicht Vorkommnisse im Rahmen der Einsatzzwecke eine längere Aufbewahrung sowie ggf. eine Weitergabe an die Polizei oder sonstige Ordnungsbehörden erfordern.

Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben neben dem Widerspruchsrecht ein Recht auf Auskunft und unter bestimmten Voraussetzungen auf Löschung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Zur Wahrnehmung dieser Rechte wenden Sie sich bitte an die o. g. Adresse.

Widerspruchsrecht

Der Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung berechtigter Interessen können Sie widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westphalen (LDI NRW), Kavalierestraße 2-4, 40213 Düsseldorf.